

Das Netzwerk „Arbeit und Innovation“ ist ein **Forum von und für Betriebsräte, Vertrauensleute und interessierte Beschäftigte** der Leipziger Metall- und Elektroindustrie. Es unterstützt die Fachkräftesicherung und die Gestaltung Guter Arbeit im demographischen und digitalen Wandel – auch in Krisenzeiten.

Fachlich wird das Netzwerk von Experten des IMU-Instituts im Rahmen des Projekts „Fachkräftesicherung im demografischen Wandel“ begleitet, das von der Fachkräfteallianz Leipzig befürwortet und aus Mitteln des Freistaats Sachsen finanziert wird.

Die Veranstaltung erfüllt die Anforderungen für die Freistellung nach **§ 37 Abs. 6 BetrVG**. Zur Teilnahme auf dieser Grundlage sind ein Betriebsratsbeschluss und die Freistellung der teilnehmenden Betriebsräte notwendig. Vertrauensleute und interessierte Beschäftigte sind herzlich eingeladen!

Da die anfallenden Veranstaltungskosten vom Netzwerk „Arbeit und Innovation“ übernommen werden, ist die **Teilnahme** an der Veranstaltung **kostenfrei**.

Die Veranstaltung wird digital durchgeführt. Die Einwahldaten für den Online-Konferenzraum erhalten Sie nach der Anmeldung.

Wir bitten um **Anmeldung** per Email und Übermittlung des **Rückmeldebogens** - für den ersten Termin „Digitaler Betriebsplan“ - bis spätestens **25. März 2022** an imu-institut@imu-berlin.de.

ANSPRECHPARTNER

Gregor Holst • Marcel Thiel

IMU-Institut Berlin

Alte Jakobstraße 76

10179 Berlin

Tel +49-30-29 36 97 0

imu-institut@imu-berlin.de

Fax +49-30-29 36 97 11

IMU-Institut – Büro Sachsen

Augustusburger Straße 33

09111 Chemnitz

Titelbilder: Freepik.com

GUTE ARBEIT ZUR FACHKRÄFTESICHERUNG
IM DEMOGRAFISCHEN WANDEL
FACHKRÄFTEALLIANZ LEIPZIG



Digitale Selbstorganisation

Handwerkszeug für Betriebsräte und Vertrauensleute

Online-Seminarreihe
des Netzwerks „Arbeit und Innovation“

von März bis Juni 2022

Für Betriebsräte und Vertrauensleute
aus Leipzig und Umgebung



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Veranstalter

IMU-Institut
Berlin Brandenburg Sachsen



IG Metall
Leipzig

Unterstützer

Online-Seminarreihe des Netzwerks „Arbeit und Innovation“

Betriebsräte und Vertrauensleute sind wichtige Treiber, dass die Transformation der Arbeitswelt auch zu Guter Arbeit führt. Auf ihnen lasten vielzählige und komplexe Aufgaben, die nach jüngsten Forschungserkenntnissen auch überfordern (können). Allein das „Tagesgeschäft“ nimmt viele Ressourcen in Anspruch und schmälert die für die Gestaltung von Zukunftsthemen wie der Digitalisierung der Arbeit oder einer vorausschauenden Personalpolitik verfügbare Zeit. Die Pandemie zwingt darüber hinaus, Arbeitsweisen und -wege verstärkt in den digitalen Raum zu verlegen.

Diese Webinar-Reihe soll einen Beitrag zur Entlastung von Betriebsräten und Vertrauensleuten liefern, ihre Handlungsfähigkeit steigern und ihre „digitale Kompetenz“ ausbauen. In vier Themenfeldern vermitteln Beiträge aus der Praxis den jeweiligen Rahmen, nützliches Wissen und Erfahrungen. Gleichzeitig wird viel Raum für den Austausch von Erfahrungen geboten.

Wir laden herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

1. Der digitale Betriebsplan: Mit effektivem und strategischem Arbeiten zum Ziel!

Schluss mit ungenauen Listen: Der [digitale Betriebsplan](#) vereint alle Daten, die Betriebsräte und Vertrauensleute für ihre Arbeit benötigen. Ob demografischer Wandel, Fachkräfteentwicklung oder Einkommensgerechtigkeit. Mit ihm erhalten sie einen Überblick über die Beschäftigten und können so Veränderungen, Potentiale und Risiken rechtzeitig erkennen. Der digitale Betriebsplan spart Zeit. Ihn einzusetzen, erweitert die Datenkompetenz (Datenanalyse, statistische Kenntnisse, Datenschutz) und gibt Impulse für die Personalplanung nach § 92 BetrVG.

- Dienstag, den **29. März 2022** von 9:00 bis 11:00 Uhr
- mit Beiträgen von **Peter Mokrus** (IG Metall Vorstand, Ressort Vertrauensleute & Betriebspolitik) und **Timo Kwiatkowski** (IG Metall Vorstand, Ressort Erschließung)

2. Die digitale Betriebsratssitzung: Was bei der Durchführung zu beachten ist

Die Novellierung des Betriebsverfassungsgesetzes gestattet es Betriebsräten auch unabhängig von der Corona-Pandemie, Betriebsratssitzungen in Form von Video-Konferenzen durchzuführen. Neben den rechtlichen Voraussetzungen widmet sich dieses Webinar schwerpunktmäßig der Frage, wie Betriebsratssitzungen (und Treffen von Vertrauensleuten) digital organisiert werden können.

- Dienstag, den **3. Mai 2022** von 9:00 bis 11:00 Uhr
- mit Beiträgen von **Ralf Göhmann** (Nokia Düsseldorf) und **Marcel Thiel** (IMU)

Digitale Selbstorganisation Handwerkszeug für Betriebsräte und Vertrauensleute

3. Den „digitalen Papierkram“ bewältigen: Wie man E-Mails und Dokumente sinnvoll und datenschutzkonform organisiert

Im Alltag von Interessenvertretungen fallen massenweise E-Mails und Dokumente an. Informationen sinnvoll (auffindbar!) abzulegen, den Wissenstransfer im Gremium sicherzustellen und dabei den Schutz sensibler Daten nicht zu vergessen, ist für eine effektive Interessenvertretung elementar.

- Dienstag, den **17. Mai 2022** von 9:00 bis 11:00 Uhr
- mit **Axel Neujahr** (eh. Nokia Leipzig/München)

4. Die digitale BR-Sprechstunde und die hybride Betriebsversammlung: Wie man digital mit der Belegschaft Kontakt halten kann

Die Corona-Pandemie hat auch die sozialen Bande gelockert. Die betriebliche Kommunikation ist u.a. durch mobile Arbeit und Abstandsgebote auch für Betriebsräte und Vertrauensleute schwieriger geworden. Der enge Kontakt zu den Beschäftigten ist jedoch für eine effektive Artikulation der Belegschaftsinteressen unverzichtbar. Das Webinar zeigt, wie dieser durch digitale Sprechstunden und (teilweise) digitale Betriebsversammlungen erhalten werden kann.

- Dienstag, den **14. Juni 2022** von 9:00 bis 11:00 Uhr
- mit Beiträgen von **Benjamin Herold** (Siemens AG) und **Marcel Thiel** (IMU)

Wir bitten, den beiliegenden **Rückmeldebogen** zu nutzen, um uns mitzuteilen, an welchen Terminen die Teilnahme geplant ist und welche offene Fragen bzw. Probleme Euch besonders interessieren. So können wir die Online-Seminare gezielt an Euren Bedarfen ausrichten.

Empfohlen wird eine Teilnahme an allen vier Veranstaltungen der Reihe. Die Veranstaltungen können aber auch einzeln besucht werden. Teilnehmer:innen an allen vier Veranstaltungen erhalten ein Zertifikat.

Die Online-Seminarreihe findet mit Hilfe des Videotelefonie-Programms **Zoom** statt. Angemeldete Teilnehmer:innen bekommen den Einwahllink zum Seminar rechtzeitig per Mail zugesandt.